

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

Trend Kairos European Opportunities

31. August 2024

HANSAINVEST

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht Trend Kairos European Opportunities	4
Vermögensübersicht	7
Vermögensaufstellung	8
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	16
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	21
Allgemeine Angaben	24

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

Trend Kairos European Opportunities

in der Zeit vom 01.09.2023 bis 31.08.2024.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Claudia Pauls, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht Trend Kairos European Opportunities für das Geschäftsjahr vom 01.09.2023 bis 31.08.2024

Anlageziel und Anlagepolitik

Das Anlageziel des "Trend Kairos European Opportunities"-Fonds ist es, eine langfristig attraktive Wertentwicklung zu erwirtschaften. Um dies zu erreichen, investiert der Aktienfonds mind. 51% in Small und Mid Caps in Europa. Das Fonds-Management verfolgt einen aktiven Ansatz und kann auch in andere Vermögensgegenstände investieren. Die selektive Auswahl der Aktien ("Stock Picking") basiert auf einer fundamentalen Unternehmensanalyse. Das Fondsmanagement strebt grundsätzlich einen mittel- bis langfristigen Investmenthorizont an, kann aber auch kurzfristig agieren, um Investment-Chancen auszunutzen. Das Portfolio orientiert sich nicht an einer Indexbenchmark. Das Fondsmanagement darf für den Fonds Derivatgeschäfte zum Zwecke der Absicherung, der effizienten Portfoliosteuerung und der Erzielung von Zusatzerträgen, d.h. auch zu spekulativen Zwecken, einsetzen.

Portfolio

Nach den deutlichen Zinserhöhungen im Jahresverlauf 2023 standen auch in den ersten beiden Monaten des Fondsgeschäftsjahres die Markterwartungen zur weiteren Zinspolitik der EZB und der FED im Vordergrund. Das Spannungsfeld aus hohen Zinsen und zwar rückläufiger, aber immer noch deutlich über den Zielmarken liegender Inflation einerseits und sich mehrenden Anzeichen von Wachstumsschwäche in Europa andererseits führte so insbesondere im Oktober zu einem signifikanten Kursrückgang im europäischen Aktienmarkt. Der besser als erwartete Rückgang der Inflation in Europa und den USA zum Jahresende 2023 hin löste dann infolge positiverer Aussichten auf erste Zinssenkungen der Notenbanken eine deutliche Kurserholung des europäischen Aktienmarktes aus. Dies setzte sich auch im ersten Quartal 2024 fort.

Der Fonds entwickelte sich in diesem Umfeld u.a. infolge guter operativer Entwicklung der investierten Unternehmen und guter unternehmensspezifischer Nachrichten positiv und konnte signifikante Mittelzuflüsse realisieren, die sofort in neue und bestehende Positionen investiert wurden. Die sich in Europa weiter verbessernden Marko Daten, u.a. steigender Einkaufsmanagerindex und weiter rückläufige Inflation, unter-

stützten die Fortsetzung der Kurserholung des europäischen Aktienmarktes in den Folgemonaten, zumal sich auch die Erwartungen erster Zinssenkungen durch die EZB verfestigten. Auch in dieser Phase hat der Fonds von positiven Unternehmensmeldungen profitiert, in deren Folge einzelne Positionen nach deutlichem Kursanstieg veräußert und die erlösten Mittel sofort in neue, strukturell wachsende Unternehmen und bestehende Investments reallokiert wurden.

Das durch die überraschenden Neuwahlen in Frankreich gestiegene politische Risiko und die dadurch erhöhte Risikoaversion führten dann im Juli zunächst zu einem Kursrückgang des europäischen Marktes, dem sich auch der Fonds nicht entziehen konnte. Eine insgesamt positive Q2-Berichtssaison, in Kombination mit der Aussicht auf weitere Zinssenkungen der EZB und wieder positivere Makro Daten aus Europa glichen dies dann in den Folgemonaten trotz kurzfristiger Volatilität durch Unsicherheiten zur US-Konjunkturentwicklung Anfang August wieder aus. Dazu trug auch die Ankündigung der FED zu baldigen Zinssenkungen wesentlich bei. Der Fonds gab zwar seine Gewinne aus dem Vormonat im August wieder ab, hat aber auch insgesamt in diesem abgelaufenen Geschäftsjahr auf Basis seines fundamentalen Stock Picking-Modells, des funktionierenden Risiko-Managements und des aktiven Portfolio-Managements, z.B. konsequenter Fokus auf attraktive Risiko-Rendite-Profile, eine positive Rendite realisieren können.

Zum Ende des Berichtszeitraums belief sich die Aktien-Investitionsquote des Fonds auf 100,61%, die Verbindlichkeiten auf -0,82% und die Cash-Quote auf 0,21%.

Der Fonds erzielte im Berichtszeitraum einen Wertzuwachs von +9,00% (Anteilkategorie I) bzw. +7,99% (Anteilkategorie P).

Portfolio nach Sektoren	100,00%
Sonstige	37,60%
Industrie	25,95%
Grundstoffe	5,78%
Privater Konsum und Haushalt	5,59%
Telekommunikation	5,42%
Technologie	3,97%
Chemie	3,79%
Energie	3,02%
Nahrung	2,78%
Gesundheitsfürsorge	2,49%
Baugewerbe	2,27%
Banken	1,96%
Cash Position	0,21%
Verbindlichkeiten	-0,82%

Portfolio nach Regionen	100,00%
Deutschland	41,05%
Spanien	11,94%
Norwegen	11,05%
Schweden	9,75%
Frankreich	9,52%
Österreich	5,38%
Dänemark	3,67%
Schweiz	3,17%
Polen	2,98%
Großbritannien	2,09%
Cash Position	0,21%
Verbindlichkeiten	-0,82%

Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

Quelle: Portfoliomanagement, Trend-Kairos-Capital GmbH

Die regionale Verteilung basiert auf dem jew. Land der Börsennotiz (Quelle: Refinitiv). Die Verbindlichkeiten spiegeln im Wesentlichen die Abgrenzung der Performance Fee sowie der Verwaltungsvergütung für den Monat August wieder.

Veräußerungsergebnisse

Die realisierten Gewinne und Verluste resultieren ausschließlich aus der Veräußerung von Aktien.

Marktpreisrisiken

Marktpreisrisiken des Investmentvermögens resultierten aus Kursbewegungen der gehaltenen Aktien, die sich aus unternehmensspezifischen Faktoren und aus marktbedingten Faktoren ergaben.

Währungsrisiken

Währungsrisiken bestanden als Folge der außerhalb des EUR-Raums getätigten Investitionen in DKK-, NOK-, SEK-, GBP-, CHF- und PLN-denominierte Aktien. Es kann zu Währungsschwankungen kommen, welche Kursverluste in EUR nach sich ziehen können.

Operationelle Risiken

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen: Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses. Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert. Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität. Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Liquiditätsrisiken

Liquiditätsrisiken ergaben sich durch die Investition in niedrig börsenkapitalisierte Unternehmen.

Sonstige Risiken

Die Börsen sind seit Ausbruch geopolitischer Krisen in 2022/23 wie z.B. dem Russland-Ukraine-Krieg bzw. dem Krieg in Israel und Gaza von einer deutlich höheren

Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom weiteren Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen der verhängten Sanktionen, einer weiterhin hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement für den Trend Kairos European Opportunities Fonds ist an die Trend-Kairos-Capital GmbH ausgelagert.

Als Fondsberater fungiert die H&P Capital Advisors GmbH, München.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	84.460.223,15	100,82
1. Aktien	84.285.940,48	100,61
2. Bankguthaben	174.282,67	0,21
II. Verbindlichkeiten	-688.674,02	-0,82
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-688.674,02	-0,82
III. Fondsvermögen	EUR 83.771.549,13	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.08.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.08.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum			
Börsengehandelte Wertpapiere								EUR	84.285.940,48	100,61
Aktien								EUR	84.285.940,48	100,61
AT0000A18XM4	ams		STK	2.460.000	2.460.000	0	CHF	1,0130	2.652.876,99	3,17
DK0060542181	ISS AS		STK	185.300	56.500	10.000	DKK	123,9000	3.078.147,37	3,67
DE000A0WMPJ6	AIXTRON AG		STK	156.000	127.500	24.500	EUR	17,5850	2.743.260,00	3,27
DE000A2GS633	Allgeier		STK	103.176	31.000	0	EUR	15,9000	1.640.498,40	1,96
DE000A2DAM03	Aumann AG		STK	169.507	68.500	0	EUR	12,8000	2.169.689,60	2,59
DE0006766504	Aurubis AG		STK	40.000	20.750	9.500	EUR	67,8000	2.712.000,00	3,24
ES0121975009	Constr. Aux. Ferroc. SA (CAF) Acciones Port. EO 0,301		STK	86.000	27.500	10.500	EUR	34,4500	2.962.700,00	3,54
DE0006305006	DEUTZ AG		STK	590.500	220.000	40.000	EUR	4,6820	2.764.721,00	3,30
FR0012435121	Elis S.A. Actions au Porteur EO 10		STK	115.926	107.500	122.000	EUR	21,9200	2.541.097,92	3,03
DE000A161N30	GRENKE AG		STK	80.970	64.000	70.500	EUR	25,7500	2.084.977,50	2,49
DE000KGX8881	KION GROUP AG Inhaber-Aktien o.N.		STK	46.750	6.000	11.500	EUR	34,7600	1.625.030,00	1,94
AT0000A0E9W5	Kontron AG		STK	118.500	44.500	12.000	EUR	16,7000	1.978.950,00	2,36
DE0005470405	LANXESS AG		STK	124.500	134.500	10.000	EUR	25,4700	3.171.015,00	3,79
DE0006450000	LPKF Laser & Electronics		STK	160.500	0	12.500	EUR	8,3200	1.335.360,00	1,59
DE000A3H2200	Nagarro SE		STK	32.300	11.100	4.000	EUR	75,8500	2.449.955,00	2,92
ES0175438003	Prosegur		STK	1.151.500	555.000	850.000	EUR	1,7600	2.026.640,00	2,42
DE0007461006	PVA TePla		STK	219.700	133.000	7.000	EUR	15,1200	3.321.864,00	3,97
AT0000946652	Schoeller-Bleckm. Oilf. Equ.AG Inhaber-Aktien EO 1		STK	78.000	45.500	0	EUR	32,4500	2.531.100,00	3,02
DE000WAF3001	Siltronic AG		STK	33.750	13.000	0	EUR	74,5500	2.516.062,50	3,00
DE000A2YN900	TeamViewer AG		STK	232.000	173.000	30.000	EUR	12,5500	2.911.600,00	3,48
ES0178165017	Tecnicas Reunidas & West.		STK	172.500	182.500	160.000	EUR	11,0300	1.902.675,00	2,27
ES0132945017	Tubacex S.A. Acciones Port.EO 0,45		STK	1.055.000	350.000	25.000	EUR	2,9500	3.112.250,00	3,72
FR0000051807	Téléperformance S.A.		STK	25.975	17.000	10.000	EUR	98,5000	2.558.537,50	3,05
FR0013506730	Vallourec S.A. Actions Port. EO 0,02		STK	201.000	301.000	100.000	EUR	14,2950	2.873.295,00	3,43
DE000WACK012	Wacker Neuson SE		STK	200.450	110.500	0	EUR	14,6800	2.942.606,00	3,51
JE00BN574F90	Wizz Air Holdings PLC Registered Shares LS -,0001		STK	109.500	109.500	0	GBP	13,4600	1.751.583,58	2,09
BMG0670A1099	AutoStore Holdings Ltd. Registered Shares USD -,01		STK	2.625.000	2.625.000	0	NOK	11,0800	2.499.301,81	2,98
NO0012851874	DOF Group ASA Navne-Aksjer NK 2,50		STK	270.000	440.000	170.000	NOK	98,9000	2.294.614,28	2,74
NO0003054108	Mowi ASA		STK	147.500	115.000	86.000	NOK	184,0500	2.332.799,85	2,78
LU0075646355	Subsea 7		STK	130.000	50.000	94.000	NOK	190,9000	2.132.548,50	2,55
LU2237380790	Allegro		STK	282.500	111.000	45.000	PLN	37,9000	2.496.909,98	2,98
SE0000163628	Elektta		STK	470.000	470.000	0	SEK	69,3000	2.870.867,80	3,43
SE0014504817	Loomis AB Namn-Aktier Series o.N.		STK	79.400	63.250	75.500	SEK	344,4000	2.410.270,29	2,88

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.08.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.08.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum			
SE0000163594	Securitas		STK	272.000	371.500	99.500	SEK	120,5500	2.890.135,61	3,45
Summe Wertpapiervermögen							EUR		84.285.940,48	100,61
Bankguthaben							EUR		174.282,67	0,21
EUR - Guthaben bei:							EUR		174.282,67	0,21
Bank: UniCredit Bank GmbH			EUR	834,15				834,15	0,00	
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			EUR	173.448,52				173.448,52	0,21	
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR		-688.674,02	-0,82
Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾			EUR	-688.674,02				-688.674,02	-0,82	
Fondsvermögen							EUR		83.771.549,13	100,00
Anteilwert Trend Kairos European Opportunities I							EUR		171,11	
Anteilwert Trend Kairos European Opportunities P							EUR		165,50	
Umlaufende Anteile Trend Kairos European Opportunities I							STK		413.482,120	
Umlaufende Anteile Trend Kairos European Opportunities P							STK		78.671,130	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.08.2024			
Britisches Pfund	(GBP)	0,841450	=	1 Euro (EUR)	
Dänische Krone	(DKK)	7,458600	=	1 Euro (EUR)	
Norwegische Krone	(NOK)	11,637250	=	1 Euro (EUR)	
Polnischer Zloty	(PLN)	4,288000	=	1 Euro (EUR)	
Schwedische Krone	(SEK)	11,345350	=	1 Euro (EUR)	
Schweizer Franken	(CHF)	0,939350	=	1 Euro (EUR)	

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
ES0105022000	Applus Services S.A. Acciones Port. EO -,10	STK	0	270.750
NO0010808892	Crayon Group Holding ASA Navne-Aksjer NK 1	STK	300.000	300.000
FR0014000MR3	Eurofins Scientific S.E. Actions Port. EO 0,01	STK	69.750	107.250
FR0011726835	Gaztransport Technigaz Actions Nom. EO -,01	STK	3.500	20.350
GB0004478896	Hunting	STK	220.000	1.035.000
GB0031638363	Intertek Group	STK	4.000	47.000
FI0009014575	Metso Oyj	STK	85.000	267.425
ES0105229001	Prosegur Cash S.A.	STK	0	738.313
DK0010219153	Rockwool International	STK	500	7.875
FR0012757854	Spie S.A. Actions Nom. EO 0,47	STK	46.000	105.000
DE000A1K0235	Süss MicroTec	STK	7.500	58.250
SE0011205202	Vitrolife AB Namn-Aktier SK 0,20	STK	135.000	135.000

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Fehlanzeige				

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) TREND KAIROS EUROPEAN OPPORTUNITIES I

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.09.2023 BIS 31.08.2024

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		416.854,51
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		1.069.324,75
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		8.218,70
4. Abzug ausländischer Quellensteuer		-123.726,26
5. Sonstige Erträge		204.670,16
Summe der Erträge		1.575.341,86
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-0,30
2. Verwaltungsvergütung		-913.219,12
a) fix	-913.219,12	
b) performanceabhängig	0,00	
3. Verwahrstellenvergütung		-38.899,86
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-15.095,58
5. Sonstige Aufwendungen		-33.341,71
6. Aufwandsausgleich		30.242,62
Summe der Aufwendungen		-970.313,95
III. Ordentlicher Nettoertrag		605.027,91
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		9.602.910,44
2. Realisierte Verluste		-740.774,72
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		8.862.135,72
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		9.467.163,63
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		12.680,06
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-3.864.280,94
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-3.851.600,88
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		5.615.562,75

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) TREND KAIROS EUROPEAN OPPORTUNITIES P

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.09.2023 BIS 31.08.2024

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		76.802,41
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		196.920,72
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		1.499,31
4. Abzug ausländischer Quellensteuer		-22.783,52
5. Sonstige Erträge		6.049,40
Summe der Erträge		258.488,32
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-0,05
2. Verwaltungsvergütung		-197.588,03
a) fix	-197.588,03	
b) performanceabhängig	0,00	
3. Verwahrstellenvergütung		-6.053,37
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-3.907,59
5. Sonstige Aufwendungen		-5.373,74
6. Aufwandsausgleich		-50.235,77
Summe der Aufwendungen		-263.158,55
III. Ordentlicher Nettoertrag		-4.670,23
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		1.768.790,53
2. Realisierte Verluste		-138.866,48
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		1.629.924,05
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		1.625.253,82
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		108.490,09
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-899.118,04
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-790.627,95
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		834.625,87

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS TREND KAIROS EUROPEAN OPPORTUNITIES I

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.09.2023)		57.526.039,98
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-188.693,00
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		7.184.932,86
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	23.668.482,21	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-16.483.549,35	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		613.542,29
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		5.615.562,75
davon nicht realisierte Gewinne	12.680,06	
davon nicht realisierte Verluste	-3.864.280,94	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.08.2024)		70.751.384,88

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS TREND KAIROS EUROPEAN OPPORTUNITIES P

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.09.2023)		8.340.051,24
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-27.240,50
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		3.987.109,61
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	5.782.338,88	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.795.229,27	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-114.381,96
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		834.625,87
davon nicht realisierte Gewinne	108.490,09	
davon nicht realisierte Verluste	-899.118,04	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.08.2024)		13.020.164,25

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS TREND KAIROS EUROPEAN OPPORTUNITIES I ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	19.977.675,77	48,32
1. Vortrag aus dem Vorjahr	9.769.737,42	23,63
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	9.467.163,63	22,90
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	740.774,72	1,79
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-19.770.934,71	-47,82
1. Der Wiederanlage zugeführt	-9.158.226,98	-22,15
2. Vortrag auf neue Rechnung	-10.612.707,73	-25,67
III. Gesamtausschüttung	206.741,06	0,50
1. Endausschüttung	206.741,06	0,50
a) Barausschüttung	206.741,06	0,50

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS TREND KAIROS EUROPEAN OPPORTUNITIES P ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	3.579.116,95	45,49
1. Vortrag aus dem Vorjahr	1.814.996,65	23,07
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.625.253,82	20,66
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	138.866,48	1,77
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-3.539.781,39	-44,99
1. Der Wiederanlage zugeführt	-1.586.756,75	-20,17
2. Vortrag auf neue Rechnung	-1.953.024,64	-24,83
III. Gesamtausschüttung	39.335,57	0,50
1. Endausschüttung	39.335,57	0,50
a) Barausschüttung	39.335,57	0,50

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE TREND KAIROS EUROPEAN OPPORTUNITIES I

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2024	70.751.384,88	171,11
2023	57.526.039,98	157,52
2022	27.242.802,26	142,18
2021	23.772.535,36	171,97

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE TREND KAIROS EUROPEAN OPPORTUNITIES P

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2024	13.020.164,25	165,50
2023	8.340.051,24	153,80
2022	910.084,82	138,88
2021	905.409,69	168,95

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
Fehlanzeige		
Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisiko potential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.		
Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§37 Abs. 5 DerivateV)		
STOXX Europe Total Market Small Net Return Index In EUR		100,00%
Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 DerivateV		
kleinster potenzieller Risikobetrag		2,12%
größter potenzieller Risikobetrag		3,08%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag		2,53%
Risikomodell (§10 DerivateV)		Full-Monte-Carlo
Parameter (§11 DerivateV)		
Konfidenzniveau		99,00%
Haltedauer		1 Tage
Länge der historischen Zeitreihe		1 Jahr
Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte		1,00

ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert Trend Kairos European Opportunities I	EUR	171,11
Anteilwert Trend Kairos European Opportunities P	EUR	165,50
Umlaufende Anteile Trend Kairos European Opportunities I	STK	413.482,120
Umlaufende Anteile Trend Kairos European Opportunities P	STK	78.671,130

ANTEILKLASSEN AUF EINEN BLICK

	Trend Kairos European Opportunities I	Trend Kairos European Opportunities P
ISIN	DE000A2DTMA3	DE000A2DTMB1
Währung	Euro	Euro
Fondsaufgabe	15.04.2019	15.04.2019
Ertragsverwendung	Ausschüttend	Ausschüttend
Verwaltungsvergütung	1,30% p.a.	1,80% p.a.
Ausgabeaufschlag	0,00 %	5,00 %
Mindestanlagevolumen	100.000	0

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE TREND KAIROS EUROPEAN OPPORTUNITIES I

Performanceabhängige Vergütung	0,00 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,43 %

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE TREND KAIROS EUROPEAN OPPORTUNITIES P

Performanceabhängige Vergütung	0,00 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,94 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.09.2023 BIS 31.08.2024

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	128.041.385,89
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	4.167.249,38
Relativ in %	3,25 %

Transaktionskosten: 146.801,33 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHALVERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Trend Kairos European Opportunities I sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Trend Kairos European Opportunities P sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

Trend Kairos European Opportunities I

Sonstige Erträge

Erträge aus der Auflösung der performanceabhängigen Vergütung	EUR	204.670,16
---	-----	------------

Sonstige Aufwendungen

Depotgebühren	EUR	19.851,12
---------------	-----	-----------

Trend Kairos European Opportunities P

Sonstige Erträge

Erträge aus der Auflösung der performanceabhängigen Vergütung	EUR	6.049,40
---	-----	----------

Sonstige Aufwendungen

Depotgebühren	EUR	3.251,54
---------------	-----	----------

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Tarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung und die Generalbevollmächtigten als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	26.098.993
davon feste Vergütung	EUR	21.833.752
davon variable Vergütung	EUR	4.265.241
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		332
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen	EUR	1.475.752
davon Geschäftsleiter	EUR	1.105.750
davon andere Führungskräfte	EUR	370.002

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Trend-Kairos-Capital GmbH für das Geschäftsjahr 2023 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager	Trend-Kairos-Capital GmbH
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR 254.007,75
davon feste Vergütung	EUR 0,00
davon variable Vergütung	EUR 0,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR 0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens	4

Das Auslagerungsunternehmen hat die Informationen selbst veröffentlicht.

ANGABEN FÜR INSTITUTIONELLE ANLEGER GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB I.V.M. § 134C ABS. 4 AKTG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.
Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Einsatz von Stimmrechtsvertretern

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.
Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

SONSTIGE INFORMATIONEN - NICHT VOM PRÜFUNGSURTEIL UMFASST

Aufgrund der festgelegten Anlagestrategie wurden Nachhaltigkeitsrisiken im Berichtszeitraum bei den Investitionsentscheidungen nicht berücksichtigt. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Hamburg, 02. Dezember 2024

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Claudia Pauls

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Trend Kairos European Opportunities - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. September 2023 bis zum 31. August 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. August 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. September 2023 bis zum 31. August 2024, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben.

Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Auf-

stellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftiger-

weise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche

Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 03.12.2024

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: info@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 24,958 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2023

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Karl-Josef Bierth (bis zum 07.11.2023)
 - stellvertretender Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Dr. Stefan Lemke (ab dem 15.02.2024)
 - stellvertretender Vorsitzender
 - stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg, Mitglied des Vorstandes der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth

- Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen
- Prof. Dr. Harald Stützer
 - Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach
- Prof. Dr. Stephan Schüller
 - Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz
 - (Sprecher, zugleich Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG und der Greiff capital management AG)
- Claudia Pauls (ab dem 01.04.2024)
- Ludger Wibbeke
 - (zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. und Aufsichtsratsvorsitzender der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG
Kaiserstr. 24
60311 Frankfurt am Main
Deutschland

Haftendes Eigenkapital: 673,200 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 28,914 Mio. EUR
Stand: 31.12.2023

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhrentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

info@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST